

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Fridolfing : ASV Grassau
Freitag, 04.11.2022, 19:30 Uhr

ASV Grassau spielt unentschieden beim TSV Fridolfing in einer packenden Partie

Was war das für ein Krimi: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:18 Sätzen trennten sich die Spieler des ASV Grassau beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) am Freitagabend vom TSV Fridolfing. Rund 130 Minuten ging das Match, ehe Thomas Huber das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang.

Los ging es mit den Doppeln. Felber / Huber machten mit Markl / Wendlinger bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Peisker / Pallauf bezwangen anschließend Schultheiss / Stirner in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Einen Sieg verpasste Norbert Peisker indessen beim 3:11, 11:8, 3:11, 9:11 gegen Erik Schultheiss, obwohl er als deutlicher Favorit in das Match gegangen war. Nur einen Satz verlor indessen Günther Pallauf bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Manuel Markl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Christian Felber gewann daraufhin sein Spiel gegen Michael Wendlinger sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Huber beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Helmut Stirner. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Fridolfing und des ASV Grassau. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Norbert Peisker seinem Gegner Manuel Markl letztlich beim 7:11, 11:9, 8:11, 4:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Erik Schultheiss wurden anschließend Günther Pallauf unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Christian Felber gegen Helmut Stirner, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Helmut Stirner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:6, 10:12, 8:11, 7:11. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Huber seinen Gegner Michael Wendlinger beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Fridolfing nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der ASV Grassau vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2022 gegen den SV Haiming III ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Fridolfing bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den SV Haiming III.

Statistik:

TSV Fridolfing

Doppel: Felber / Huber 1:0, Peisker / Pallauf 1:0

Einzel: N. Peisker 0:2, G. Pallauf 1:1, C. Felber 1:1, T. Huber 1:1

ASV Grassau

Doppel: Markl / Wendlinger 0:1, Schultheiss / Stirner 0:1

Einzel: M. Markl 1:1, E. Schultheiss 2:0, H. Stirner 2:0, M. Wendlinger 0:2